

UPDATE

## Neue Entwicklungen in CCC-Sicherheitsdebatte: BaFin sieht keine Anhaltspunkte für Einschränkung von VideoID

Einordnung der jüngsten Entwicklungen zu Video-Ident-Verfahren

Hamburg, 06. Februar 2023

*Neue Entwicklungen im Zusammenhang mit den veröffentlichten Sicherheitsbedenken des Chaos Computer Clubs (CCC) zu Video-Ident-Verfahren: Kürzlich teilte die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen (BaFin) offiziell mit, dass die Überprüfung der Vorwürfe keine Anhaltspunkte offenbarte, die eine derzeitige Einschränkung der Verwendung von Videoidentifikationsverfahren, wie VideoID, im Finanzsektor begründen würden. Kurz zuvor bestätigte die Konformitätsbewertungsstelle TÜV Informationstechnik GmbH (TÜViT) gegenüber WebID, dass VideoID nicht für Angriffe im CCC-Kontext anfällig sei.*

Am 10. August 2022 veröffentlichte der CCC einen Bericht, der die Manipulation des (vollautomatischen) Video-Ident-Verfahrens mittels Selfie-Video in verschiedenen Ausprägungen, im Einsatz bei Krankenkassen schilderte. Es folgte eine Mitteilung der BaFin, welche die Prüfung und Bewertung der Sicherheitsbedenken im Hinblick auf den Finanzsektor ankündigte. Das Ergebnis liegt nun vor. Schriftlich informierte der Bankenverband, dass die Prüfung der Vorwürfe keine Anhaltspunkte für die BaFin ergeben hätten, welche eine Einschränkung hinsichtlich der Verwendung des Videoidentifizierungsverfahrens derzeit begründen würden. Darüber hinaus bestätigte die Bewertung der TÜViT, dass das Video-Ident-Verfahren von WebID (VideoID) gleichwertige Sicherheit wie die Identifizierung bei persönlicher Anwesenheit bieten würde.

„Voraussetzend für digitale Identifizierungsprozesse muss stets (Daten-)Sicherheit sein“, unterstreicht Frank S. Jorga, Unternehmensgründer und Co-CEO von WebID in diesem Zusammenhang und konkretisiert: „Sorgfältige Überprüfungen sind daher extrem wichtig, richtig und relevant, um zuverlässige Schutzmaßnahmen gewährleisten zu können. Umso bedeutsamer ist es für uns als Marktpionier in Sachen Online-Identifikation, dass sich WebIDs patentiertes Video-Ident-Verfahren erneut, als nicht angreifbar bewähren konnte.“

Indem der digitale Fortschritt in Deutschland auch zukünftig ein Thema von höchster gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Relevanz sein wird und das Angebot der Online-Identifizierung einen maßgeblichen Teil dazu beiträgt, möchte sich WebID auch weiterhin an einer nutzbringenden Debatte in diesem Sinne beteiligen.

Für weitere Informationen zu dem Thema steht Ihnen die Presseabteilung der WebID-Gruppe gerne zur Verfügung.

## Ihr Kontakt bei WebID

Irena Anna Neumann | Corporate Communication Global  
Office: Paul-Neumann-Platz 5, 22765 Hamburg  
Email: [irena.neumann@webid-solutions.de](mailto:irena.neumann@webid-solutions.de) | Mobile: +49 151 422 274 33

## Über WebID

Als Pionier der Geldwäschegesetz-konformen Online-Identifikation eröffnete WebID mit seiner Erfindung der Videoidentifikation ein neuartiges Marktsegment auf dem Weg der zunehmenden Digitalisierung. Seit 10 Jahren setzt WebID somit Maßstäbe für innovative Identifikationsverfahren weltweit - mit dem Qualitätsmerkmal: made in Germany. Exemplarisch dafür steht dabei u.a. die seit 2020 existierende Erfindung der vollautomatisierten Geldwäschegesetz-konformen Identifikation per Online-Banking.

Mit 20 Mio. Transaktionen gehört WebID zu einem der größten Anbieter für Identifikationsdienstleistungen europaweit. Mit nationaler Verortung in Hamburg, Berlin, Solingen und Kiel sowie Standorten in Österreich, Schweiz, Indien und der USA bietet das Produktportfolio von WebID vielfältige Lösungen für digitale Know-Your-Customer-Prozesse: von der vollautomatisierten Abwicklung unter Einsatz von künstlicher Intelligenz bis zur Videoidentifikation. Bereits seit 2016 bietet WebID einen schnellen und modernen Weg, Verträge digital zu unterzeichnen – auf Basis einer qualifizierten elektronischen Signatur und so rechtssicher wie ein handsigniertes Dokument. Im Identity-Management sind WebID mehr als 12 Mio. digitale Identitäten anvertraut (Stand: Oktober 2022). Als webbasiertes Ökosystem für Unternehmen, Serviceprovider, Institutionen und Verbraucher stellt das Unternehmen die Global Trust Technology Plattform GTTP zur weltweiten Anwendung für Online-Identifikation, - Betrugsprävention und -Vertragsabschlüsse zur Verfügung. Zudem bietet es Dank WebIDs neuester Innovation darüber hinaus Nutzern erstmals die Gelegenheit mit der ab sofort als App verfügbaren WebID-Wallet die einmal geprüfte Identität wiederzuverwenden.

WebID zählt zu seinen Kunden unter anderem Vodafone, Santander, Targobank, Check24, ImmoScout24, ING, Trade Republic und als neuester Zuwachs der VfL Wolfsburg, sowie viele Weitere.

Weitere Informationen dazu, unter [www.webid-solutions.de](http://www.webid-solutions.de).

Hinweis zu geschlechtsgerechter Sprache: WebID steht als Unternehmen für Offenheit und Toleranz. Allein aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die Verwendung geschlechtergerechter Sprachformen. Selbstverständlich gelten sämtliche Personen-bezeichnungen für m/w/d